

In 32 Cabrios unterwegs

Ausfahrt Der Mercedes-Benz-Club R129 SL war am Sonntag rund um Giengen zu Gast. Station machten die Fahrer am Steiff-Museum und in der Charlottenhöhle. *Von Silja Kummer*



Die Organisatoren: Joachim Neumann aus Giengen hatte die Ziele ausgewählt, Christiane Philipp ist Regionalleiterin.

© Foto: Rudi Penk



Sieh an, was für Schmuckstücke...

© Foto: Rudi Penk

Erste Fahrzeuge werden historisch

Der zweisitzige Sportwagen R 129 gehört zur SL-Baureihe von Mercedes-Benz. Er wurde als Nachfolgemodell des R 107 von 1989 bis 2001 produziert. Die ers-

ten Fahrzeuge der Baureihe können also seit diesem Jahr ein H-Kennzeichen (historisches Fahrzeug) bekommen.

Der Regionaltreff des

R129-SL-Clubs kommt an jedem dritten Freitag ab 19.30 Uhr zusammen. Die Treffs finden meistens im Schützenhaus in Leipheim statt. Kontakt: rt.ulm@r129sl-club.de

Eine Ausfahrt im gediegenen Mercedes-SL-Cabrio macht Spaß – und zwar umso mehr, wenn man mit Gleichgesinnten unterwegs ist. Unter diesem Motto trifft sich der Mercedes-Benz R129 SL-Club. Organisiert vom Giengener Mitglied Joachim Neumann waren 32 Fahrzeuge des Regionaltreffs Ulm am Sonntag im Landkreis Heidenheim unterwegs. Los ging es am Steiff-Museum, das Treffpunkt und erste Besichtigungsstation für die Fahrer war. Anschließend wurde nach einer 45-minütigen Rundfahrt die Charlottenhöhle besichtigt.

Mehr Teilnehmer als erwartet

„Meine Erwartungen wurden bei Weitem übertroffen“, so Neumann, denn statt der angemeldeten zwölf Fahrzeuge waren 32 Teilnehmer zur Ausfahrt gekommen.

Der Regionaltreff wird von Christiane Philipp geleitet. „Ich hatte schon immer ein Faible für ausgefallene Autos und Farben“, sagt sie. Begünstigt wird ihre Leidenschaft dadurch, dass ihr Mann in Gundelfingen ein Autohaus



Abfahrt am Steiff-Museum: Hier startete die Rundfahrt über Sachsenhausen und das Lonetal bis zur Charlottenhöhle. Weitere Fotos gibt es auf hz.de © Foto: Rudi Penk

führt. Der Regionaltreff mit circa 60 Mitgliedern trifft sich einmal im Monat zum Stammtisch, tauscht sich über die Technik der Sportwagen aus und macht gemeinsame Ausfahrten. „Dabei gibt es aber auch immer kulturelle Programmpunkte“, betont Christiane Philipp, die bewusst

keinen „techniklastigen Männerclub“ führen will.

Joachim Neumann ist seit sechs Jahren Mitglied im R129 SLClub. „Zuvor hatte ich zehn Jahre lang ein Wohnmobil, dann musste mal etwas anderes her“, sagt der Kfz-Mechanikermeister. Schon beruflich hatte er viel mit

Mercedes-Fahrzeugen zu tun, allerdings mit etwas größeren, denn er war bei der Spedition Kentner für die Lkw zuständig. Im Ruhestand fährt der 67-Jährige nun Cabrio. Dass er die Reparaturen an seinem Schmuckstück selbst ausführt, ist natürlich Ehrensache.